# Heizkosten im Griff

**Tipps zum Heizkosten sparen**

# Reutlingen, 18.11.2019: Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen geben Tipps zum Heizkosten sparen. Denn die Heizung macht nach wie vor den größten Anteil der Energiekosten für die meisten Haushalte aus.

• Runterdrehen: Am wirkungsvollsten ist es, die Heizung herunterzudrehen. Jedes Grad weniger spart sechs Prozent Heizenergie.

• Nicht voll aufdrehen: Entgegen der landläufigen Meinung wird es nicht schneller warm, wenn der Heizkörper voll aufgedreht wird. Das Thermostatventil deshalb lieber genau auf die gewünschte Temperatur einstellen, dann wird der Raum nicht überheizt.

• Heizkörper freiräumen: Kann die warme Luft am Heizkörper nicht zirkulieren, funktioniert das Thermostat nicht richtig. Vorhänge vor dem Heizkörper, Abdeckungen oder zu nah aufgestellte Möbel sollten also besser entfernt oder weiter weggestellt werden.

• Zeitschaltuhren nutzen: Wenn tagsüber alle Bewohner außer Haus sind oder nachts schlafen, muss die Heizung nicht mit voller Kraft heizen. Im einfachsten Fall dreht man die Ventile manuell herunter. Komfortabler geht es mit dem Zeitschalter der Heizungsanlage oder programmierbaren Thermostatventilen, dann ist es auch schon wieder schön warm, wenn man morgens aufsteht oder abends nach Hause kommt.

Weitere Tipps und Anregungen zum Heizkosten sparen erhalten Ratsuchende in einem persönlichen Gespräch mit anbieterunabhängigen Energieberatern der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der KlimaschutzAgentur. In Reutlingen finden wöchentlich Dienstag- und Donnerstagnachmittags kostenlose Energie-Erstberatungsgespräche statt. Telefonische Anmeldung unter 0 71 21-14 77 495.